Deutsches Institut für Bautechnik DIBt

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Allgemeine Bauartgenehmigung

Datum: 27.07.2026

Geschäftszeichen: I 66-1.72.4-10/25

Nummer:
Z-72.4-51

Geltungsdauer
vom: **27. Juli 2026**
bis: **25. März 2030**

Antragsteller:
ALUJET GmbH
Ahornstraße 16
82291 Mammendorf

Gegenstand dieses Bescheides:
Querschnittsabdichtung mit der Mauersperrbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP"

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst fünf Seiten und drei Anlagen.
Diese allgemeine Bauartgenehmigung ersetzt die allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-72.4-51 vom 25. März 2025. Der Gegenstand ist erstmals am 25. März 2025 zugelassen worden.

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1 Mit der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.

2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.

3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.

4 Dem Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.

5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.

6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Genehmigungsverfahren zum Regelungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Genehmigungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

(1) Gegenstand der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Planung, Bemessung und Ausführung von einer Querschnittsabdichtung mit der Abdichtungsbahn "ALUJET Walljet PP" oder der Abdichtungsbahn "ALUJET Floorjet PP".

(2) Die Abdichtungsbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP" ist eine Kunststoff-Mauersperrbahn mit den in der Leistungserklärung nach EN 14909 erklärten Leistungen gemäß Anlage 1.

(3) Die Abdichtungsbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP" ist eine ca. 0,5 mm dicke, mehrlagige Verbundfolie mit folgendem Aufbau:

- Oberseite: Kaschierung auf Polypropylen Basis, Farbe: weiß,
- Einlage: LDPE-Folie, grün,
- Unterseite: Kaschierung auf Polypropylen Basis, Farbe: weiß.

(4) Die Abdichtungsbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP" wird in unterschiedlichen Breiten von 115 mm bis 1500 mm und in einer Länge von 50 m hergestellt.

(5) Die Abdichtungsbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP" darf als Querschnittsabdichtung mit Querkraftübertragung (MSB-Q) entsprechend der in DIN 18533-1 definierten Wasserbeanspruchungsklasse W4-E – Kapillarwasser in und unter Wänden – eingesetzt werden.

(6) Die Querschnittsabdichtung weist die Eigenschaften gemäß Anlage 2 auf.

2 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

2.1 Allgemeines

Die Querschnittsabdichtung ist unter Beachtung der Technischen Baubestimmungen zu planen, zu bemessen und auszuführen, sofern im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

2.2 Planung und Bemessung

(1) Die Querschnittsabdichtung ist in Anlehnung an DIN 18533-1 und DIN 18533-2 zu planen und zu bemessen, soweit in diesem Bescheid nichts anderes bestimmt ist.

(2) Die Breite der Bahn bei der Querschnittsabdichtung ist so zu wählen, dass auf beiden Seiten der aufgemauerten Wand keine Feuchtebrücken entstehen können.

2.3 Ausführung

(1) Die Ausführung erfolgt in Anlehnung an DIN 18533-2, soweit in diesem Bescheid nichts anderes bestimmt ist. Die Verarbeitungsanleitung des Herstellers ist zu beachten.

(2) Die Verarbeitung/Ausführung ist unter Berücksichtigung der Sicherheitsmaßnahmen und nur durch entsprechend geschultes Personal durchzuführen.

(3) Die Mauersperrbahn darf einlagig im Mörtelbett (Frischmörtel) verlegt oder unter Verwendung mineralischer Kleber nach DIN EN 12004 (Fliesenkleber) unmittelbar auf dem Untergrund, z.B. auf der Steinlage (Vollstein), verklebt werden.

(4) Bei der Verlegung im Mörtelbett sind die Auflagerflächen für die Bahnen falls erforderlich mit dem jeweils verwendeten Mauermörtel so dick abzugleichen, dass ebene Oberflächen ohne für die Bahn schädliche Rauigkeiten oder Grate entstehen.

(5) Bei der Verklebung auf dem Untergrund muss dieser druckfest, eben, frei von Nestern und Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein. Andernfalls ist ein Ausgleich vorzunehmen.

(6) Einzelne Bahnabschnitte der Mauersperrbahn müssen eine durchgehende Abdichtungslage bilden. Die Nahtfügung erfolgt entweder

- mit einer mindestens 200 mm losen Überlappung oder
- Stoß an Stoß mit einer Überdeckung mittels des 200 mm breiten Anschlussstreifens "ALUJET Anschlussstreifen PP" oder des 100 mm breiten Klebebandes "ALUJET Difutape". Dabei sind die Stoßbereiche mittig anzuordnen.

(7) Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der Mauersperrbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen. Ggf. vorhandene Schäden sind gemäß Herstellerempfehlung zu beseitigen. Die Herstellung des Mörtelbettes für den Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

2.4 Übereinstimmungserklärung der Ausführung

(1) Von der ausführenden Firma ist zur Bestätigung der Übereinstimmung der Bauart mit der allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß § 16a Abs. 5, i. V. mit § 21 Abs. 2 MBO[1] abzugeben.

(2) Die Übereinstimmungserklärung der ausführenden Firma ist gemäß Anlage 3 anzufertigen.

(3) Die Übereinstimmungserklärung ist dem Bauherrn zur Aufnahme in die Bauakte auszuhändigen und dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzuzeigen.

Folgende technische Spezifikationen werden in Bezug genommen:

DIN EN 495-5:2013-08	Abdichtungsbahnen - Bestimmung des Verhaltens beim Falzen bei tiefen Temperaturen - Teil 5: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen; Deutsche Fassung EN 495-5:2013
DIN EN 1052-3:2007-06	Prüfverfahren für Mauerwerk – Teil 3: Bestimmung der Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit); Deutsche Fassung EN 1052-3:2002 + A1:2007
DIN EN 1052-4:2000-09	Prüfverfahren für Mauerwerk – Teil 4: Bestimmung der Scherfestigkeit bei einer Feuchtesperrschicht; Deutsche Fassung EN 1052-4:2000
DIN EN 1296:2001-03	Abdichtungsbahnen - Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Verfahren zur künstlichen Alterung bei Dauerbeanspruchung durch erhöhte Temperatur; Deutsche Fassung EN 1296:2000
DIN EN 1548:2007-11	Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Verhalten nach Lagerung auf Bitumen; Deutsche Fassung EN 1548:2007
DIN EN 1847:2010-04	Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Bestimmung der Einwirkung von Flüssigchemikalien einschließlich Wasser; Deutsche Fassung EN 1847:2009
DIN EN 1848-2:2001-09	Abdichtungsbahnen - Bestimmung der Länge, Breite, Geradheit und Planlage – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen; Deutsche Fassung EN 1848-2:2001
DIN EN 1849-2:2019-09	Abdichtungsbahnen - Bestimmung der Dicke und der flächenbezogenen Masse – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen; Deutsche Fassung EN 1849-2:2019

[1] Musterbauordnung - MBO - Fassung November 2002, zuletzt geändert durch Beschluss der Bauministerkonferenz vom 26./27. September 2024

DIN EN 1850-2:2001-09	Abdichtungsbahnen - Bestimmung sichtbarer Mängel – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen; Deutsche Fassung EN 1850-2:2001
DIN EN 1928:2000-07	Abdichtungsbahnen - Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Bestimmung der Wasserdichtheit; Deutsche Fassung EN 1928:2000
DIN EN 1931:2001-03	Abdichtungsbahnen - Bitumen-, Kunststoff und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Bestimmung der Wasserdampfdurchlässigkeit; Deutsche Fassung EN 1931:2000
DIN EN 12310-1:1999-11	Abdichtungsbahnen – Teil 1: Bitumenbahnen für Dachabdichtungen; Bestimmung des Weiterreißwiderstandes (Nagelschaft); Deutsche Fassung EN 12310-1:1999
DIN EN 12317-2:2010-12	Abdichtungsbahnen - Bestimmung des Scherwiderstandes der Fügenähte – Teil 2: Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen; Deutsche Fassung EN 12317-2:2010
EN 12004: 2007+A1:2012	Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12004:2014-02)
DIN EN 12691:2018-05	Abdichtungsbahnen - Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Bestimmung des Widerstandes gegen stoßartige Belastung; Deutsche Fassung EN 12691:2018
DIN EN 12730:2015-06	Abdichtungsbahnen - Bitumen-, Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen - Bestimmung des Widerstandes gegen statische Belastung; Deutsche Fassung EN 12730:2015
DIN EN 13501-1:2019-05	Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten - Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten; Deutsche Fassung EN 13501-1:2018
EN 14909:2012	Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomer-Mauersperrbahnen - Definitionen und Eigenschaften (in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14909:2012-07)
DIN 18533-1:2026-06	Abdichtung von erdberührten Bauteilen - Teil 1: Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze
DIN 18533-2:2026-06	Abdichtung von erdberührten Bauteilen - Teil 2: Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtungsstoffen
DIN 20000-412:2019-06	Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken - Teil 412: Regeln für die Verwendung von Mauermörtel nach DIN EN 998-2:2017-02

Dipl.-Ing. Andreas Kummerow
Abteilungsleiter

Beglaubigt
Hannoun

Eigenschaften der Kunststoff-Mauersperrbahn		Prüfmethode	Einheit	Leistung
Sichtbare Mängel		DIN EN 1850-2	-	bestanden (keine sichtbaren Mängel)
Maße und Abweichungen	Breite	DIN EN 1848-2	mm	115 bis 1.500 (± 2 mm)
	Länge		m	≥ 50
	Geradheit		-	bestanden (≤ 75 mm/10 m)
Dicke (Gesamtdicke[1])		DIN EN 1849-2	mm	0,50 (- 5 % / + 10 %)
Flächenbezogene Masse			g/m²	270 (± 20 g/m2)
Wasserdichtheit		DIN EN 1928 (Verfahren A)	-	bestanden (wasserdicht bei 2 kPa[2])
Widerstand gegen Stoßbelastung		DIN EN 12691 (Verfahren A, harte Unterlage)	mm	≥ 350
		DIN EN 12691 (Verfahren B, weiche Unterlage)	mm	≥ 300
Dauerhaftigkeit	gegenüber Alterung/Abbau	DIN EN 1296 (70°C, 12 Wochen); DIN EN 1928 (Verfahren A)	-	bestanden (wasserdicht bei 2 kPa[2])
	gegenüber Alkali	DIN EN 1847 (Ca(OH)2, 28 Tage); DIN EN 1928 (Verfahren A)	-	bestanden (wasserdicht bei 2 kPa[2])
Widerstand gegen Falzen bei tiefen Temperaturen		DIN EN 495-5	°C	≤ -30
Weiterreißwiderstand (Nagelschaft)	längs	DIN EN 12310-1	N	≥ 80
	quer			≥ 130
Scherwiderstand der Fügenähte (Versagensverhalten)	"ALUJET Anschlussstreifen PP" 200 mm	DIN EN 12317-2	N/50 mm	≥ 200 (Abscheren in der Klebenaht/Klebeband)
	"ALUJET Difutape" 100 mm			≥ 60 (Abscheren in der Klebenaht/Klebeband)
Wasserdampfdurchlässigkeit (s_d)		DIN EN 1931	m	$s_d \approx 125$
Widerstand gegen statische Belastung		DIN EN 12730 (Verfahren B, harter Untergrund)	kg	≥ 20
Brandverhalten		DIN EN 13501-1	-	Klasse E

1) Auflast: 20 kPa
2) erforderlicher Wasserdruck gemäß EN 14909. Die Abdichtungsbahn wurde allerdings bei einem Wasserdruck von 60 kPa geprüft und erwies sich dabei als wasserdicht.

Querschnittsabdichtung mit der Mauersperrbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP"

Produktbeschreibung der Kunststoff-Mauersperrbahn
Eigenschaften und wesentliche Merkmale nach EN 14909

Anlage 1

Eigenschaften der Bauart	Prüfmethode	Einheit	Wert/Angabe
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 (Verfahren B)	-	wasserdicht (200 kPa / 72 h)
Verträglichkeit mit Bitumen (falls erforderlich)	EN 1548 (70 °C; 28 Tage); DIN EN 1928 (Verfahren A)	-	wasserdicht (60 kPa / 72 h)
Scherwiderstand der Fügenähte (Versagensverhalten)	DIN EN 12317-2	N/50 mm	siehe Anlage 1
Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (f_{vk0})	In Anlehnung an * DIN EN 1052-3 / DIN EN 1052-4	N/mm²	entsprechend DIN 20000-412, Tabelle 1, für die jeweils verwendete Mörtelklasse
Reibungsbeiwert (μ)		-	≥ 0,6

* unter Berücksichtigung der Maximallasten bzw. der Last bei einer Vorformung (Schubweg) von 3 mm

Querschnittsabdichtung mit der Mauersperrbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP"

Eigenschaften der Bauart

Anlage 2

Lfd. Nr.	Übereinstimmungserklärung/ Bestätigung der ausführenden Firma	Verwendete Abdichtung: Abdichtungsbahn **"ALUJET Walljet PP" [oder "ALUJET Floorjet PP"]** mit der allgemeinen Bauartgenehmigung (aBG) Nr. **Z-72.4-51**
1	Projekt: …….	
2	Anwendungsbereich: …….	
3	Inhaber der aBG: **ALUJET GmbH** **Ahornstraße 16** **82291 Mammendorf**	
4	Ausführende Firma: …….. …… …….. Bauzeit: ……	

		ja	nein
5	Das Fachpersonal der ausführenden Firma wurde vom Inhaber der aBG über den sachgerechten Einbau des Abdichtungsprodukts unterrichtet.		
6	Die Anforderungen an die Planung und Ausführung sowie die Anwendungsbestimmungen für das Abdichtungsprodukt wurden gemäß der o. g. aBG eingehalten.		

7	Es wurden folgende Prüfungen und Kontrollen vor während und nach dem Einbau vorgenommen.	Vor: …… Während: …….. Nach: ……..
8	Bemerkungen/Feststellungen:……..…… ……	
9	Hiermit wird erklärt, dass das Bauprodukt entsprechend den Bestimmungen der allgemeinen Bauartgenehmigung Nr. **Z-72.4-51** vom 27. Juli 2026 eingebaut wurde. ---------- Datum	---------- Unterschrift und Stempel der ausführenden Firma

Querschnittsabdichtung mit der Mauersperrbahn "ALUJET Walljet PP" bzw. "ALUJET Floorjet PP"	Anlage 3
Muster-Übereinstimmungserklärung	